

UMWELTINFO

REGION RADKERSBURG

Ausgabe: Winter 2021

Jobangebot

Der AWW Radkersburg sucht einen Arbeiter/eine Arbeiterin für den Ressourcenpark

Öffentlicher Dienst, Vollzeit, sicherer langfristiger Arbeitsplatz, Infos unter 0699/18 19 20 22

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung, Staplerschein, Führerschein mind. F und B (optimal C), ausgeprägtes Umweltbewusstsein, Teamfähigkeit

Wünschenswert:

Abfallwirtschaftliche Berufsausbildung, Erfahrung im Umgang mit Kund*innen

Arbeitszeit:

Dienstag bis Samstag nach Vereinbarung

Entlohnung:

Auf Basis Gemeindevertragsbediensteten-Gesetz, mind. Einstufung in 4/1, dies entspricht ca. 1.846 Euro brutto für 40 Wochenstunden, Vordienstzeiten werden noch berücksichtigt

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte bis spätestens 10.01.2022 an den AWW Radkersburg, Ratschendorf 267, 8483 Deutsch Goritz; E-Mail: aww.radkersburg@abfallwirtschaft.steiermark.at

Besichtigung im Ressourcenpark

Anfang November durften wir die 3. Klasse der VS Ratschendorf im Ressourcenpark begrüßen. Es gab auch ein kleines Suchspiel und ein Gewinnrad. Besonders Spaß hatten die Kinder bei der Papierpresse. Herzlichen Dank für Euren Besuch!



© AWW Radkersburg

Gerne kann auch Ihre Schule kostenlos Führungen im Ressourcenpark buchen!

0699 18 19 20 23 oder
sarah.nell@abfallwirtschaft.steiermark.at

Umweltkalender 2022

Sie bekommen Ihren Umweltkalender in gewohnter Weise zugestellt. Online finden Sie den Kalender auf: www.awv-radkersburg.at



Was passiert eigentlich mit meinem Abfall? Teil 5

„Altkleider, Papier-, Glas-, Metall-, Kunststoffverpackungen, Bioabfall und Restabfälle... Alles Abfall oder?“

Nicht ganz... Aus dem Abfall, den wir produzieren, können bei **richtiger Trennung** wertvolle **Ressourcen** zurückgewonnen werden. Aber was genau passiert, nachdem der Abfall im Sammelbehälter landet? In den letzten Ausgaben haben wir erklärt, was aus unseren Glasverpackungen, Kunststoffverpackungen, dem Biomüll, dem Altpapier, dem Restmüll und aus den Altkleidern wird, nachdem sie in den richtigen Tonnen landen bzw. im Ressourcenpark abgegeben werden. Nun geht die Spurensuche weiter...

Was aus unseren **Metallverpackungen** wird, nachdem sie in der blauen Tonne landen...



Händische Sortierung oder mit Hilfe von Wirbelstromabscheidern durch Separierung der elektrisch leitfähigen Materialien von den nicht leitfähigen.

Presse: Das Altmetall wird zu Paketen verpresst oder zu Schredderschrott verdichtet.

Ferrometall wird als hochwertiger Rohstoff bei der Stahlerzeugung eingesetzt. Dadurch können bei der Herstellung neuer Produkte Rohstoffe, Energie, Luft und Wasser eingespart und Deponien entlastet werden.

Stahlblech, das meist mit Zinn zu Weißblech veredelt wird, ist das Ausgangsmaterial für die Herstellung von Dosen, Kanistern, Verschlüssen und anderen Verpackungen für Getränke, Nahrungs- und Genussmittel oder auch chemisch-technische Füllgüter wie Farbe. Aus gebrauchten Verpackungen wiedergewonnen, wird es schließlich zu hochwertigem Baustahl, Waschmaschinegehäusen, Auto- und Flugzeugkomponenten oder Eisenbahnschienen verarbeitet.

Aluminium hat außerdem den Vorteil, dass es unbegrenzt wiederverwertet werden kann, ohne dass seine spezifischen Eigenschaften wie Festigkeit, Verformbarkeit, Leitfähigkeit, Korrosionsbeständigkeit oder physiologische Unbedenklichkeit verloren gehen.

Aluminium wird in der Verpackungstechnik in erster Linie als Folie (z. B. für Schokolade) oder als lackiertes bzw. bedrucktes Material etwa für Getränkedosen oder Joghurtdeckel eingesetzt. Darüber hinaus findet Aluminium in Fenstern, Fassaden, Türen, Sonnenschutzeinrichtungen, Geländern oder Tragkonstruktionen Verwendung.

Wussten Sie, dass mit der Energie, die durch das Recycling einer einzigen Aluminiumdose eingespart wird, ein Laptop drei Stunden lang betrieben werden kann?

Wussten Sie, dass das Recycling von Aluminium nur 5 % der Energie braucht, die zur Herstellung des Primärmaterials nötig ist?

Recycling von Keksen

Was tun, wenn die Weihnachtsfeiertage vorbei sind, aber noch immer Kekse in der Keksdose sind, an denen sich alle schon satt gegessen haben? Verarbeiten Sie die übrig gebliebenen Weihnachtskekse zu süßen Köstlichkeiten. Durch das Überangebot geht das „Bewusstsein für den Wert von Nahrungsmittel“ oft verloren.

Schichtdessert oder Tiramisu

Aus Keksen bzw. Keksstücken und Creme ergibt sich ein wunderbares Dessert. Egal ob Sie für die Creme Mascarpone oder Pudding verwenden, abwechselnd Kekse und Creme schichten und schon bekommen Sie eine köstliche Nachspeise. Für das Tiramisu können die Biskotten durch Keksreste ersetzt werden.

Tortenboden

Aus Keksresten lässt sich auch ganz einfach ein Keksboden für eine Torte herstellen. Vor allem für Cheesecake wird ein solcher Boden gerne verwendet.



Einfach ausprobieren, Sie werden Augen machen und schmecken tut's sowieso.

Meine Meinung

Geschätzte umweltbewusste Bürgerinnen und Bürger!

Alles im Leben hat seine Zeit. Nun geht auch für mich die Zeit als Obmann des Abfallwirtschaftsverbandes Radkersburg zu Ende. Begonnen habe ich in der Marktgemeinde Klöch im Jahre 1991 als Gemeindeaußendienstmitarbeiter und mich somit gleich mit der Abfallthematik befasst. Eine meiner ersten Arbeiten war das Austeilen der Mülltonnen im gesamten Gemeindegebiet. Seither habe ich mich mit dieser interessanten Materie intensiv beschäftigt.

Jetzt darf ich wohl auf die Jahre der ausgezeichneten Zusammenarbeit und der guten Entwicklung des Verbandes zurückblicken. Die Abfallthematik ist zwar ein kleiner Bereich in unserem Leben, berührt uns jedoch fast täglich.

Wir leben in einer Zeit der unheimlich schnellen Veränderung, so ist es auch in der Abfallwirtschaft, hat man in den 80er Jahren überhaupt erst mit der Abfallsammlung begonnen, so sind es mittlerweile 80 Fraktionen die im Ressourcenpark getrennt gesammelt werden.

Es ist uns gemeinsam vieles gelungen. Angefangen von der Abfallberatung bis hin zur gesamten Organisation der Abfallsammlung und der Verwertung für die Gemeinden war diese Aufgabe als Verbandsobmann für mich wohl eine sehr spannende.

Es ist uns mit der Umweltinfo gelungen, fachlich fundamentierte Informationen der Abfalltrennung zu transportieren. Mit den Entsorgern und Verwertern haben wir immer gute Preise ausverhandelt, die letztendlich wieder den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute gekommen sind.

Uns war es immer ein Anliegen mit regionalen Partnern zusammenzuarbeiten, da diese wichtige Arbeitgeber in unserer Umgebung sind. Die größte Errungenschaft in meiner Zeit war wohl die Errichtung des Ressourcenparks in Ratschendorf. Ich bedanke mich auf diesem Wege bei meinen Bürgermeisterkollegen, die sich damals einstimmig zu diesem Projekt bekannt haben. Auf diesen einstimmigen Beschluss, der damals 19 Bürgermeister, bin ich heute noch sehr stolz. Mit dieser Einrichtung sind wir in der Steiermark Vorreiter und bieten unseren Bürgern ein ausgezeichnetes Service.

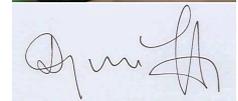
Der Transporter, die Öffnungszeiten, die professionelle Sammlung von über 80 Fraktionen und der Re-Use Shop machen diese neue Abfallkultur zu einer Erfolgsgeschichte des Verbandes. Ich bedanke mich auf diesem Wege beim Geschäftsführer, bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das gute Miteinander und für die Arbeit im Verband. Ein Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern und unserer Jugend, die sich an der Abfalltrennung beteiligen und durch richtige Mülltrennung die wertvollen Rohstoffe wieder in die richtigen Bahnen lenken. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Wenn ich nur einen kleinen Anteil zum Gelingen in der Abfallwirtschaft leisten konnte, so freue ich mich darüber, ein kleiner Teil des großen Ganzen gewesen zu sein. Ich bin zutiefst dankbar in dieser so wunderschönen Region des guten Miteinanders leben zu dürfen und wünsche Ihnen mit Ihren Lieben weiterhin viel Freude am gemeinsamen Gestalten. „Wenn viele kleine Leute viele kleine Dinge tun, kann man die Welt verändern!“

Bleiben Sie alle gesund! Ihnen allen, frohe Festtage verbunden mit dem besten Dank für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Besonders wünsche ich meinem Nachfolger alles Gute und viel Freude mit der neuen Aufgabe.

Ihr Obmann
Josef Doupona



© Foto Fungler



AKTUELLE INFORMATIONEN AUS DEM RESSOURCENPARK

RATSCHENDORF 267, 8483 DEUTSCH GORITZ



Mitarbeiter präsentieren neuen Look



© AWW Radkersburg

Ab November 2021 weht ein neuer Wind in den Kleiderschränken unserer Mitarbeiter. Die neuen Teile sind bequem und schick zu gleich. Die Außendienstmitarbeiter des Ressourcenparks Ratschendorf freuen sich über Ihre neue modische Dienstkleidung. Mit den neuen Jacken wird es den Mitarbeitern im Außendienst bestimmt nicht kalt. Die Outfits sind einheitlich in Grün gehalten und somit die Mitarbeiter für alle Kund*innen gut sichtbar.

Kastanien und Sturm im Ressourcenpark

Der Abfallwirtschaftsverband Radkersburg lud zu Sturm und Kastanien. Annähernd 15 kg Kastanien, einige Liter Sturm sowie Saft hat Ressourcenpark Außendienstmitarbeiter Christian Pötscher und Umweltberaterin Sarah Nell für die Kund*innen des Ressourcenparks Ratschendorf am Freitag, den 29. Oktober 2021 ausgegeben. Die Kund*innen freuten sich!



© AWW Radkersburg

Christbaumentsorgung

Kostenlos können Sie Ihren Christbaum **nach der Winterpause ab 07.01.2022** zu den Öffnungszeiten im Ressourcenpark Ratschendorf abgeben.



Ohne Lametta wäre netter...

Sämtlicher Schmuck auf den Bäumen muss entfernt werden, um eine stoffliche Weiterverarbeitung der Bäume ermöglichen zu können. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis! **Das Team des AWW Radkersburg wünscht Ihnen mit Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022!**

ÖFFNUNGSZEITEN RESSOURCENPARK & RE-USE SHOP

| | |
|----|--------------------|
| Di | 13-17 Uhr |
| Mi | 8-12 Uhr 13-17 Uhr |
| Do | 8-12 Uhr 13-17 Uhr |
| Fr | 8-12 Uhr 13-19 Uhr |
| Sa | 8-12 Uhr |

www.aww-radkersburg.at
Tel.: 0699 18 19 20 21

An folgenden Tagen hat der
Ressourcenpark und
der Re-Use Shop **geschlossen**:



24.12.2021

bis

06.01.2022

Uns können Sie mieten!



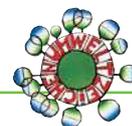
€ 10.- / 3 h

ZERO WASTE TIPP

Abfallwirtschaftsverband Radkersburg

Alternativen fürs Geschenkpapier

- Zeitungspapier
- Stoffbeutel
- Bienenwachstücher
- Alte Schachteln
- Baumwollfäden anstatt Geschenkbänder aus Kunststoff
- Äste/Naturmaterialien können als Deko dienen



gedruckt auf
Recyclingpapier

Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband (AWV) Radkersburg, Ratschendorf 267, 8483 Deutsch Goritz, Tel.: 0699 18 19 20 21
E-Mail: aww.radkersburg@abfallwirtschaft.steiermark.at, www.aww-radkersburg.at
Redaktion: GF Ing. Wolfgang Haiden, Sarah Nell MSc BSc Bakk.
Verantwortlich für den Inhalt: Obm. Bgm. Josef Doupona